

## 388786-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Fachplanung Haustechnik ALG 1, 2, 3, 7, 8  
gem. § 53 ff HOAI 2021  
OJ S 114/2025 17/06/2025  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Deutsche Rentenversicherung Nordbayern

E-Mail: [bauvergabe@drv-nordbayern.de](mailto:bauvergabe@drv-nordbayern.de)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Sozialwesen

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Fachplanung Haustechnik ALG 1, 2, 3, 7, 8 gem. § 53 ff HOAI 2021

Beschreibung: Planungsleistung der technischen Ausrüstung ALG 1, 2, 3, 7, 8 (HLS) gem § 53 ff HOAI 2021, LPH 4 bis 9

Kennung des Verfahrens: b3e5b981-f852-4c44-9ff9-67cfd68beec4

Interne Kennung: 40/7205-2025-0059

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Ohlstadtklinik

Stadt: Ohlstadt

Postleitzahl: 82441

Land, Gliederung (NUTS): Garmisch-Partenkirchen (DE21D)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: a) Die ausgefüllten Teilnahmeanträge (und später im Verfahren entsprechend auch die Angebote) sind rechtsgültig zu unterschreiben und mit den geforderten Nachweisen, Erklärungen und Anlagen zwingend innerhalb der Einreichungsfrist ausschließlich über den verschlüsselten Angebotsbereich der elektronischen Vergabeplattform einzureichen. Eine Einreichung per Email oder unverschlüsselt per Bietermitteilung ist nicht zulässig und führt zwangsläufig zum Ausschluss. Nicht unterschriebene bzw. formlose Bewerbungen werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. Angebote, die nicht form- oder fristgerecht eingegangen sind, werden ausgeschlossen, es sei denn, der Bieter hat dies nicht zu vertreten (§ 57 Absatz 1 Satz 1 VgV). b) Während der Bewerbungsphase sind

Rückfragen ausschließlich elektronisch als Bewerberfragen-/ mitteilungen unverschlüsselt über den Kommunikationsbereich der Vergabeplattform bis spätestens 10 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist an den AG zu richten. Verbindliche Stellungnahmen werden als Erläuterungen, Aktualisierungen oder Änderungen zu den Vergabeunterlagen unter der zuvor genannten Vergabeplattform bis 6 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist veröffentlicht. c) Bewerbungsunterlagen können nur verschlüsselt elektronisch eingereicht werden und verbleiben beim AG. d) Geforderte Nachweise sind elektronisch, nicht deutschsprachige Nachweise in einer beglaubigten Übersetzung, der Bewerbung beizulegen. e) Informationspflicht des Bewerbers: Die Teilnehmer/die Bewerber verpflichten sich, sich eigenverantwortlich bis 6 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist auf der zuvor genannten Vergabeplattform zu informieren, ob Erläuterungen, Aktualisierungen oder Änderungen zu den Vergabeunterlagen vorgenommen wurden. Weiter werden die Bewerber ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich in besonderen Fällen die Notwendigkeit ergeben kann, die Teilnahmefrist auch noch innerhalb der zuvor genannten 6 Kalendertage abzuändern oder zu verschieben. Entsprechende Erläuterungen, Aktualisierungen oder Änderungen werden unverzüglich auf zuvor genannter Vergabeplattform veröffentlicht. Es wird darauf hingewiesen, dass alle veröffentlichten Erläuterungen, Aktualisierungen oder Änderungen Bestandteil der Vergabeunterlagen sind. Sollten sich die veröffentlichten Erläuterungen, Aktualisierungen oder Änderungen auf den Teilnahmeantrag auswirken, gelten folgende Regelungen: Ist der Teilnahmeantrag bereits elektronisch eingereicht worden, so ist dem Auftraggeber bis zum Ende der Teilnahmefrist über die Vergabeplattform mitzuteilen, sofern: - der alte Teilnahmeantrag für ungültig erklärt und kein neuer Teilnahmeantrag abgegeben wird, - der alte Teilnahmeantrag für ungültig erklärt und ein neuer Teilnahmeantrag abgegeben wird. Der neue Teilnahmeantrag muss vor Ende der Teilnahmefrist elektronisch vorliegen, - der alte Teilnahmeantrag -ergänzt um das Erläuterungs-, Aktualisierungs- oder Änderungsschreiben aufrechterhalten werden soll. Auf die Möglichkeit diese, vom speziellen Einzelfall abhängige Variante wählen zu können, wird in dem betreffenden Erläuterungs-, Aktualisierungs- oder Änderungsschreiben ausdrücklich hingewiesen. Es wird darauf hingewiesen, dass das unterzeichnete Erläuterungs-, Aktualisierungs- oder Änderungsschreiben vor Ablauf der Teilnahmefrist dem Auftraggeber elektronisch vorliegen muss, - der alte Teilnahmeantrag unverändert aufrechterhalten werden soll. In diesem Fall wird darauf hingewiesen, dass ein bereits eingereichter Teilnahmeantrag, wenn erforderlich, an die Erläuterungs-, Aktualisierungs- oder Änderungsschreiben angepasst werden muss. Sofern keine gesonderte Mitteilung eingeht, wird davon ausgegangen, dass der alte Teilnahmeantrag unverändert aufrechterhalten wird.

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

**2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Genaue Erläuterung siehe Vergabeunterlagen "Eignungskriterien"

Korruption: Genaue Erläuterung siehe Vergabeunterlagen "Eignungskriterien"

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Genaue Erläuterung siehe Vergabeunterlagen "Eignungskriterien"

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Genaue Erläuterung siehe Vergabeunterlagen "Eignungskriterien"

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Genaue Erläuterung siehe Vergabeunterlagen "Eignungskriterien"

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Genaue Erläuterung siehe Vergabeunterlagen "Eignungskriterien"

Betrug: Genaue Erläuterung siehe Vergabeunterlagen "Eignungskriterien"

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Genaue Erläuterung siehe Vergabeunterlagen "Eignungskriterien"

Zahlungsunfähigkeit: Genaue Erläuterung siehe Vergabeunterlagen "Eignungskriterien"

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Genaue Erläuterung siehe Vergabeunterlagen "Eignungskriterien"

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Genaue Erläuterung siehe Vergabeunterlagen "Eignungskriterien"

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Genaue Erläuterung siehe Vergabeunterlagen "Eignungskriterien"

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Genaue Erläuterung siehe Vergabeunterlagen "Eignungskriterien"

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Genaue Erläuterung siehe Vergabeunterlagen "Eignungskriterien"

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Genaue Erläuterung siehe Vergabeunterlagen "Eignungskriterien"

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Genaue Erläuterung siehe Vergabeunterlagen "Eignungskriterien"

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Genaue Erläuterung siehe Vergabeunterlagen "Eignungskriterien"

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Genaue Erläuterung siehe Vergabeunterlagen "Eignungskriterien"

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Genaue Erläuterung siehe Vergabeunterlagen "Eignungskriterien"

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Genaue Erläuterung siehe Vergabeunterlagen "Eignungskriterien"

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Genaue Erläuterung siehe Vergabeunterlagen "Eignungskriterien"

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0000

Titel: Fachplanung Haustechnik ALG 1, 2, 3, 7, 8 gem. § 53 ff HOAI 2021

Beschreibung: Gegenstand des Auftrags sind Planungsleistungen der technischen Ausrüstung ALG 1, 2, 3, 7, 8 (HLS) gem. § 53 ff HOAI 2021, LPH 4 bis 9 bei stufenweiser Beauftragung. Bei den durchzuführenden Maßnahmen handelt es sich um die Sanierung von 110 Nasszellen der Patientenzimmer im Altbau (Gebäude C/D/E) der Klinik. Es sollen die Einrichtungsgegenstände mit Armaturen sowie die Frischwasser-, Schmutzwasser- und Entlüftungsleitungen in den Nasszellen erneuert und an die senkrechten Bestandsleitungen angeschlossen werden. Die Wand- und Bodenflächen werden neu gefliest. Bei Freilegung und Inspektion der Leitungen wurde durch eine Fachfirma festgestellt, dass hier zum Teil bereits Edelstahlleitungen verbaut wurden, die nicht sanierungsbedürftig sind. Außerdem soll die Klinik nach Vorgaben des Brandschutzsachverständigen ertüchtigt werden. In einer Mängelliste wurde zusammengefasst, dass vor allem T30-RS-Türen erneuert, Deckenschotts und Leitungsverkofferungen erstellt und die Wände im Haupttreppenhaus teilweise F90 ertüchtigt werden müssen. Zudem sollen alle Patientenzimmer mit Rauchmeldern/Sirenen ausgestattet werden. Die Arbeiten sind abschnittsweise im laufenden Betrieb durchzuführen

und bedürfen entsprechenden Interimsmaßnahmen durch Abschottungen. Dabei sind brandschutztechnische und hygienische Belange zu berücksichtigen. Gleichzeitig ist die Beeinträchtigung für Mitarbeiter und Patienten so gering als möglich zu halten. Zudem ist zu beachten, dass die Haustechnik an die bereits bestehende Technikzentrale anzuschließen ist. Die anrechenbaren Kosten gem. einer ersten Grobkostenschätzung belaufen sich voraussichtlich auf ca. 939.586,00 Euro netto (KG 400). Einladung zur Vergabeverhandlung ca. September 2025  
Interne Kennung: LOT-0000

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

##### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Beabsichtigt ist eine stufenweise Beauftragung: Stufe 1: LPH 4-7, gem. § 53 f HOAI 2021 Stufe 2: LPH 8-9, gem. § 53 f HOAI 2021 Zunächst wird nur die Stufe 1 beauftragt. Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung der weiteren Stufen oder etwaiger besonderer Leistungen besteht nicht.

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 03/11/2025

Enddatum der Laufzeit: 01/08/2028

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja  
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein  
Zusätzliche Informationen: Teilnahmeanträge und Angebote, sowie auch Rückfragen, dürfen ausschließlich über die elektronische Vergabepattform eingereicht werden.

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Auftragsunterlagen

##### **Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

##### **Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Vorstellung Büro & Projektteam

Beschreibung: Siehe Anlage "Zuschlagskriterien"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 32

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Vorgehensweise zur Projektabwicklung

Beschreibung: Siehe Anlage "Zuschlagskriterien"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 43

**Kriterium:**

Art: Kosten

Bezeichnung: Honorar: Honorarermittlung im Rahmen der HOAI

Beschreibung: Siehe Anlage "Zuschlagskriterien"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

#### 5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.deutsche-rentenversicherung-bund.de/einkaufskoordination/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=Details&TenderOID=54321-Tender-196cedce79e-40f8ec8dbe283228>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.deutsche-rentenversicherung-bund.de/einkaufskoordination/NetServer/>

#### 5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Verfahrensbedingungen:**

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 29/07/2025

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.deutsche-rentenversicherung-bund.de/einkaufskoordination/NetServer/>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 18/07/2025 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die ausgefüllten Teilnahmeanträge (und später im Verfahren entsprechend auch die Angebote) sind rechtsgültig zu unterschreiben und mit den geforderten Nachweisen, Erklärungen und Anlagen zwingend innerhalb der Einreichungsfrist ausschließlich über den verschlüsselten Angebotsbereich der elektronischen Vergabepattform einzureichen. Eine Einreichung per Email oder unverschlüsselt per Bietermitteilung ist nicht zulässig und führt zwangsläufig zum Ausschluss. Nicht unterschriebene bzw. formlose Bewerbungen werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. Angebote, die nicht form- oder fristgerecht eingegangen sind, werden ausgeschlossen, es sei denn, der Bieter hat dies nicht zu vertreten (§ 57 Absatz 1 Satz 1 VgV). Fehlende Angaben, deren Vorlage mit dem Teilnahmeantrag oder Angebot gefordert waren, werden nachgefordert.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift: Es sind Nachweise gemäß der beigefügten Anlage "Eignungskriterien - Weitere Mindestanforderungen" vorzulegen. Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentliche Aufträge und Konzessionen nach dem 09. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Bewerber müssen Ihre Bereitschaft erklären, dass in den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellte Formblatt 127 (Erklärung zu Bezug Russland) im Auftragsfall auszufüllen und zu unterschreiben.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße im Sinne von § 135 Abs. 1 GWB (Unwirksamkeit des Vertrages) sind in einem Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend zu machen. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im EU-Amtsblatt bekanntgemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU (§ 135 Abs. 2 GWB). Ein Nachprüfungsverfahren ist nur bei Einhaltung nachfolgender Voraussetzungen zulässig: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die der Bewerber im Vergabeverfahren erkannt hat, sind gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis zu rügen. Der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist binnen 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, einzureichen (§ 160 Abs. 3 GWB).

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Deutsche Rentenversicherung Nordbayern

## **8. Organisationen**

---

### **8.1. ORG-7001**

Offizielle Bezeichnung: Deutsche Rentenversicherung Nordbayern

Registrierungsnummer: DE 132 367 382

Postanschrift: Wittelsbacherring 11

Stadt: Bayreuth  
Postleitzahl: 95444  
Land, Gliederung (NUTS): Bayreuth, Kreisfreie Stadt (DE242)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [bauvergabe@drv-nordbayern.de](mailto:bauvergabe@drv-nordbayern.de)  
Telefon: +49 9216072237  
Internetadresse: <http://www.deutsche-rentenversicherung-nordbayern.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

**8.1. ORG-7002**

Offizielle Bezeichnung: Deutsche Rentenversicherung Nordbayern  
Registrierungsnummer: DE 132 367 382  
Postanschrift: Wittelsbacherring 11  
Stadt: Bayreuth  
Postleitzahl: 95444  
Land, Gliederung (NUTS): Bayreuth, Kreisfreie Stadt (DE242)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [bauvergabe@drv-nordbayern.de](mailto:bauvergabe@drv-nordbayern.de)  
Internetadresse: <https://www.deutsche-rentenversicherung-bund.de/einkaufskoordination/NetServer/index.jsp>

**Rollen dieser Organisation:**

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

**8.1. ORG-7004**

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern  
Registrierungsnummer: 09-0318002-61  
Postanschrift: Promenade 27 (Schloß)  
Stadt: Ansbach  
Postleitzahl: 91522  
Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de](mailto:vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de)  
Telefon: +49 981531277  
Fax: +49 981531837  
Internetadresse: <https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-7005**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 51d42243-eefe-42bd-b63b-a5008a4cff55 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/06/2025 12:35:10 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 388786-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 114/2025

Datum der Veröffentlichung: 17/06/2025